



# Modalitäten zur Durchführung der Landesmeisterschaften und Landesbestenermittlung 2026

## 1. Generelle Teilnahmeberechtigung

Zur Thüringer Landesmeisterschaft und Landesbestenermittlung sind nur Teilnehmer startberechtigt, die am 01.01. des laufenden Jahres Stammmitglied eines Mitgliedsvereins des TRFV sind.  
U12 bis U25 sind in den Meisterschaftsprüfungen der Altersklasse Ü22 zusätzlich startberechtigt.

## 2. Landesmeisterschaftswertung und Wertung LBE

gemeinsame Wertung in den AK Pony, U14, U18, U25  
Damenmeisterschaft (Ü22) (nur im Springen)  
Offene Meisterschaft für Damen und Herren (Ü22)

LBE U14 (Dressur, Springen), gemeinsame Wertung  
LBE U12 Vierkampf  
LBE Ü40 (Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Vierkampf), gemeinsame Wertung  
LBE Voltigieren L-Gruppen und L-Einzel

## 3. Altersklassen

Landesmeisterschaften werden in den folgenden Altersklassen ausgetragen:

Ponyreiter bis 16 Jahre	Dressur, Springen
U14 (Children)	Dressur, Springen, Vierkampf
U18 (Junioren)	Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Vierkampf, Fahren
U25	Dressur, Springen
Ü22	Reiter, Fahrer, Vierkämpfer
alle Altersklassen	Voltigieren,

Jedes Pferd darf nur in einer Altersklasse pro PLS gestartet werden. Die Teilnehmer können entsprechend den Regelungen der LPO in mehreren Disziplinen und Altersklassen starten.

Die Meisterschaftswertung kann nur in einer Altersklasse erfolgen, (AK Ü22 ausgenommen).

In den Disziplinen Dressur und Springen müssen die Teilnehmer bis zum Meldeschluss der 1. Wertungsprüfung festlegen, an welcher Meisterschaft sie teilnehmen möchten.

## 4. Voraussetzung für die Meisterschaftswertung und LBE

4.1. In der Landesmeisterschaftswertung müssen alle Teilprüfungen beendet (Dressurmeisterschaft mind. 60%) worden sein, um in der Landesmeisterschaftswertung zu bleiben. Für den Vierkampf gilt die Punkteregelung als Ausnahme, hier erhält der Teilnehmer für die nicht beendete Teilprüfung 0 Punkte und bleibt in der Wertung. Hat ein Reiter mehrere Pferde am Start, geht in allen Disziplinen (außer Fahren) nur das bessere Pferd in die Meisterschaftswertung ein.

4.2. Eine Landesbestenermittlung erfolgt nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 3 Startern (außer Voltigieren und Vierkampf U12) mit platzierungswürdigem Ergebnis in allen Teilprüfungen.

4.3. Für eine Teilnahme an der Meisterehrung gelten analog LPO die Bedingungen wie zur Siegerehrung.

## 5. Sonderehrenpreise

Die Ausschreibung von Sonderehrenpreisen ist dem Veranstalter bzw. dem jeweiligen Ausschuss vorbehalten.



## 6. Thüringer Landesmeisterschaften

### Dressur

#### Landesmeisterschaft Ü22/ offene Meisterschaft

##### Dressurprüfungen Kl. S

Aufgabe: Dressurprüfung Kl. S\* S3 auswendig  
Aufgabe: St. Georg auswendig  
Aufgabe: St. Georg Kür

Richtverfahren: 402 B, getrennte Wertung  
Wertung Landesmeisterschaft Umrechnung der  
Punkte in Prozent.  
Startberechtigt in der Kür sind die 12 besten Reiter  
aus S3 und St. Georg, nach Addition der  
Prozentzahlen, wenn sie in jeder der beiden  
Prüfungen mind. 60% oder mehr erreicht haben,  
(es müssen beide Prüfungen geritten worden sein).  
Zusätzlich sind Thüringer Reiter mit 60% und mehr  
in beiden Prüfungen startberechtigt, jedoch max. 15  
Gesamtreiter.  
Richtverfahren: 402 B, getrennte Wertung  
Addition der Prozentzahl im Verhältnis 1:1:1  
Bei Gleichheit Kür vor St. Georg und S3

#### Landesmeisterschaft U25

##### Dressurprüfungen Kl. M

Aufgabe: M\* 5/ Kandare auswendig  
Aufgabe: M\*\* 10/ Kandare auswendig  
Aufgabe: Kür M\*\*

Startberechtigt in der Kür sind die 12 besten Reiter  
aus M\*5 und M\*\*10, nach Addition der  
Prozentzahlen, wenn sie in jeder der beiden  
Prüfungen mind. 60% oder mehr erreicht haben (es  
müssen beide Prüfungen geritten worden sein).  
Zusätzlich sind Thüringer Reiter mit 60% und mehr  
in beiden Prüfungen startberechtigt, jedoch max. 15  
Gesamtreiter.  
Richtverfahren: alle Prüfungen 402 B  
Wertung Landesmeisterschaft: Umrechnung der  
Punkte in Prozent.  
Addition der Prozentzahlen. Wertung: 1:1:1, bei  
Gleichheit Kür vor M\*\* und M\*

#### Landesmeisterschaft U18

##### Dressurprüfungen Kl. L

Aufgabe: L\*/Kandare L2 auswendig  
Aufgabe: L\*\* /Kandare L11 auswendig

Richtverfahren: alle Prüfungen 402 B  
Wertung Landesmeisterschaft: Umrechnung der  
Punkte in Prozent. Addition der Prozentzahlen.  
Wertung: 1:1, bei Gleichheit L\*\* vor L\*

#### Landesmeisterschaft U14

##### Dressurprüfungen Kl. A

Aufgabe: A\* - A6 auswendig  
Aufgabe: A\*\* - A13 auswendig

Richtverfahren 402, A, Addition der WN, bei  
Gleichheit A\*\* vor A\*

#### Landesmeisterschaft Pony Dressur

##### Dressurprüfungen Kl. A

Aufgabe: A\* A6 auswendig  
Aufgabe: A\*\* A13 auswendig

Richtverfahren: 402 A  
Addition der Wertnoten. Wertung: 1:1, bei  
Gleichheit vor A\*\* vor A\*



## Landesbestenermittlung U14 für Pferde und Ponys

Startberechtigt: Alle Junioren U14, die nicht an Prüfungen zur LM-Dressur teilnehmen.

Anforderungen: Dressurreiter-E- RE1

und Dressurprüfung Kl. E- E5

Wertung LBE: Wertnotensummen, bei Gleichheit E5 vor RE1

## Landesbestenermittlung Ü40 Dressur

Startberechtigt: Ü40 LK 3-5, Reiter-Pferd-Paare die nicht an Prüfungen der LM-Dressur sowie am Thüringen Cup teilnehmen.

Anforderungen: L 2 - Trense / L 5 - Kandare

Wertung LBE: Wertnotensumme, bei Gleichheit L 5 vor L2

## Thüringen Cup (zusätzlicher Verbandscup anlässlich der LM-Dressur):

Startberechtigung: Offen, der LK 2-4.

Reiter-Pferd-Paare, die an den Landesmeisterschaftsprüfungen teilnehmen sind im Thüringen Cup nicht startberechtigt – gilt auch für Gastreiter. Maximal 2 Pferde erlaubt. Offen für alle Bundesländer, Cup-Wertung erfolgt nur bei Thüringer Reitern.

Anforderungen: M\* 5/ Kandare auswendig  
M\*\*10/ Kandare auswendig

Kür Klasse M\*\*

Startberechtigt in der Kür sind die 12 besten Reiter aus M\*5 und M\*\*10, nach Addition der Prozentzahlen, wenn sie in jeder der beiden Prüfungen mind. 60% oder mehr erreicht haben (es müssen beide Prüfungen geritten worden sein).

Zusätzlich sind Thüringer Reiter mit 60% und mehr in beiden Prüfungen startberechtigt, jedoch max. 15 Gesamtreiter

Wertung: Addition der Prozentzahlen aller drei Teilprüfungen,  
bei Gleichheit M\*\* Kür vor M\*\*10, vor M\* 5.



## Springen

### Landesmeisterschaft Ü22 (offene Meisterschaft)

Springen Kl. S* o. Stechen	140 cm
Springen Kl. S* o. Stechen	140 cm
Springen Kl. S** o. Stechen – Finale	145 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung. Finale 2/3 Regelung. Die besten 30 Starter aus der ersten und zweiten WP sind für das Finale qualifiziert.

### Landesmeisterschaft Ü22 (Damen)

Springen Kl. M* o. Stechen	125 cm
Springen Kl. M** o. Stechen	130 cm
Springen Kl. M** o. Stechen -Finale	135 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft in einem Stechen der Klasse M\*\*. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung. Finale 2/3 Regelung. Die besten 30 Starter aus der ersten und zweiten WP sind für das Finale qualifiziert. Pferde nicht startberechtigt in LM U25

### Landesmeisterschaft U25

Springen Kl. M* o. Stechen	125 cm
Springen Kl. M** o. Stechen	130 cm
Springen Kl. M** o. Stechen – Finale	135 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung. Pferde nicht startberechtigt in LM-Damen.

### Landesmeisterschaft U18

Springen Kl. L o. Stechen	115 cm
Springen Kl. M* o. Stechen	120 cm
KL. M* o. Stechen – Finale	125 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung.

### Landesmeisterschaft U14

Stil-Springen Kl. A**	100 cm
Zweiphasenspringen Kl. A**	105 cm
Springen Kl. L o. Stechen – Finale	110 cm

(Dispens zur Leistungsklasse bei einer Wertnote von mind. 6,0 im Stil-Springen Kl. A\*\*) Addition Platzziffern im Verhältnis 1:1:1 Bei Platzzifferngleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge wie im Umlauf. Für die weiteren Plätze gilt bei Gleichheit 3 vor 2 vor 1



## Landesmeisterschaft Ponys

Stilspringen Kl. A*	90 cm	PZS 1:1, bei Gleichheit: 2 vor 1 / Max. zwei Ponys
Springen Kl. A** (Fehler/Zeit)	100 cm	erlaubt.

## Landesbestenermittlung U 14 für Pferde und Ponys

Stilspring WB o. EZ 70 cm	Startberechtigt: Alle Junioren U14, die nicht an Prüfungen der Landesmeisterschaft Springen teilnehmen.
Stilspring WB o. EZ 80 cm	Wertung: Wertnotensummen, bei Gleichheit 2 vor 1

## Landesbestenermittlung Ü 40

Springprüfung Kl. L – kann offen ausgeschrieben werden	110 cm	Startberechtigt: Ü40, LK 3-5, Reiter-Pferd-Paar
Springprüfung Kl. L – kann offen ausgeschrieben werden	115 cm	Wertung LBE: Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit Stechen um die LBE Ü40.
Finale: Springprüfung Kl. L – nur für Teilnehmer Ü40 LKT, die nicht an Prüfungen der LM Springen teilnehmen	115 cm	



## ***Vielseitigkeit***

### **Landesmeisterschaft Ü22**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. L\*

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| a) Dressur VL gem. Aufgabenheft vom Veranstalter wählbar | Max. zwei Pferde erlaubt           |
| b) Springprüfung Kl. L                                   | Richtverfahren in der Dressur: 402 |
| c) Geländeritt Kl. L                                     |                                    |

---

### **Landesmeisterschaft U22 für Pferde und Ponys (Jahrgang 2004 – 2009)**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| a) Dressur VA* gem. Aufgabenheft vom Veranstalter frei wählbar | Max. zwei Pferde erlaubt             |
| b) Springen Kl. A*   | Richtverfahren in der Dressur: 402 A |
| c) Geländeritt Kl. A*  |                                      |

---

### **Landesmeisterschaft U16 für Pferde und Ponys (Jahrgang 2010 und jünger)**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. E

- |   |  |
|---|--|
| a) Dressur VE gem. Aufgabenheft vom Veranstalter frei wählbar ohne Kommando | Anforderungen:<br>Wertung: Addition der Wertnoten, Dressur, Springen, Gelände x2 |
| b) Springprüfung Kl. E  |  |
| c) Geländeritt Kl. E  |  |

---

### **Landesbestenermittlung Ü40**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*

- |  |  |
|--|--|
| a) Dressur VA* gem. Aufgabenheft vom Veranstalter frei wählbar | Teilnahme an der LM offene Klasse schließt die Teilnahme an der LBE Ü40 nicht aus. |
| b) Springprüfung Kl. A*  | Max. Zwei Pferde erlaubt   |
| c) Geländeritt Kl. A*  | Richtverfahren in der Dressur: 402 A   |



## Fahren

### Landesmeisterschaft Ü22/U25

1-Spänner Pferde/ Ponys

#### Kombinierte Prüfung Kl. M

- Dressur
- Gelände
- Kegelfahren Fehler/Zeit oder 2 Phasen

Sondermodalitäten bei Gemeinsamer Meisterschaft:

Die Geländefahrt der Einspänner wird ersetzt durch ein Kombiniertes Kegelfahren mit Geländehindernissen.  
Die Kombinierte Wertung der Teilprüfungen bleibt erhalten.

---

2-Spänner Pferde

#### Kombinierte Prüfung Kl. M

- Dressur  
Gelände  
Kegelfahren Fehler/Zeit oder 2 Phasen

2-Spänner Ponys

#### Kombinierte Prüfung Kl. M

- Dressur  
Gelände  
Kegelfahren Fehler/Zeit oder 2 Phasen

4-Spänner Pferde

#### Kombinierte Prüfung Kl. M

- Dressur  
Gelände  
Kegelfahren

4-Spänner Ponys

#### Kombinierte Prüfung Kl. M

- Dressur  
Gelände  
Kegelfahren

Alle Dressur-Fahrprüfungen im getrennten Richten (ausgenommen Einspänner Ponys)

---

### Landesmeisterschaft U18

1 oder 2-Spänner Pferde und Ponys

#### Kombinierte Prüfung mit Gelände oder komb. Kegelfahren mit Geländehindernissen

- Dressur Aufgabe FA1
- Gelände oder komb. Kegelfahren mit Geländehindernissen
- Kegelfahren Kl. A

Gewertet nach Platzziffern

---

***Die Wertung der Landesmeisterschaft findet nur statt, wenn mind. zwei Gespanne/ Starter in der ersten Teilprüfung gestartet sind.***



## ***Vierkampf***

- Pferde werden vom Veranstalter nicht zur Verfügung gestellt
- Bewertung erfolgt lt. Gültigen Vierkampf-Tabellen
- Für die Disziplin Laufen und Schwimmern muss der Veranstalter zusätzlich zu den Richtern ein Wettkampfschiedsgericht mit mind. 2 Mitgliedern benennen, welches sich für die ordnungsmäßige Durchführung und Abnahme der Wettkämpfe verantwortlich zeichnet
- Die Nutzung von Kopfhörern und / oder anderen Motivationslementen in den Disziplinen Schwimmen und Laufen sind nicht zulässig
- Platzierungen in allen Teildisziplinen entsprechend der LPO (25 %)

## **Landesmeisterschaft U14**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Start vom Startblock  
b) Laufen 2000 m Crosslauf  
c) Dressur: Dressurreiter WB - Hilfszügel nicht erlaubt  
d) Springen: Stilspringen Kl. E
- 

## **Landesmeisterschaft U18**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock  
b) Laufen 3000 m Crosslauf  
c) Dressur: Kl. A  
d) Springen: Stilspringprüfung Kl. A\*\*
- 17- und 18-jährige erhalten in Schwimm- und Laufdisziplinen Punktabzug lt. Tabelle

## **Landesmeisterschaft Ü18**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock  
b) Laufen 3000 m Crosslauf  
c) Dressur: Kl. A  
d) Springen: Stilspringprüfung Kl. A\*

die Disziplinen Schwimmen und Laufen werden mit Bonuspunkten gewertet

---

## **Landesbestenermittlung U12**

- a) Schwimmen: 25 m Freistil Start beliebig  
b) Laufen 800 m Crosslauf  
c) Dressur: Dressurreiter WB in Anlehnung WBO 234  
d) Springen: Springreiter WB in Anlehnung WBO 265 ohne erlaubte Zeit
- 

## **Landesbestenermittlung Ü40**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock  
b) Laufen 3000 m Crosslauf  
c) Dressur: Kl. A  
d) Springen: Stilspringprüfung Kl. A\*

Mind. 3 Teilnehmer, sonst Wertung bei LM Ü18!



## **Voltigieren**

### **Gruppen-Voltigier- LP für Gruppen M\*/M\*\***

Für den Platz eins der Landesmeister Gruppen-Voltigierer, kann eine Gruppe nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 5,0 erreicht.

Eine Wertungsprüfung: 1 x kompletter Pflicht – Kür – Durchgang

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

### **Einzel-Voltigier-LP**

Für den Platz eins der Landesmeister Einzel-Voltigierer/innen, kann ein/e Sportler/in nur herangezogen werden, wenn er/sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreicht.

Eine Wertungsprüfung: 1 x kompletter – Pflicht- Kür - Durchgang

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

### **Doppel-Voltigier-LP**

Für den Platz eins der Landesmeister Doppel-Voltigierer/innen, können Sportler/innen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreichen.

Eine Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

## **Landesbestenermittlung der L-Gruppen und L - Einzelvoltigierer**

### **L-Gruppen**

Für den Platz eins der Landesbestenermittlung Voltigieren L-Gruppen, können Gruppen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 5,0 erreichen.

Eine Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

### **L-Einzel**

Für den Platz eins der Landesbestenermittlung Voltigieren L-Einzel, können Sportler/innen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreichen.

Eine Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.